



Rigi

QUALITÄT SCHAFFT  
MEHRWERT.



**CORONAVIRUS**  
Aktuelle Infos

## ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG 2020

*der Aktionärinnen und Aktionäre  
der RIGI BAHNEN AG*

*Donnerstag, 14. Mai 2020, 14:15 Uhr*

# EIN GESCHICHTSTRÄCHTIGES JAHR!

*Liebe Aktionärinnen und Aktionäre*

*Das Geschäftsjahr 2019 hat in unterschiedlichen Bereichen Geschichte geschrieben. Unvergesslich sind die historische Unterzeichnung des Werkvertrags für das neue Rollmaterial, der CEO-Wechsel im Frühling und der Abschluss einer erfolgreichen Strategieperiode 2015 bis 2019. Gemeinsam wollten wir mit Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, auf dieses geschichtsträchtige und finanziell zweitbeste Geschäftsjahr der RIGI BAHNEN AG anstossen.*

*Doch es kam anders. Auch der Start ins Geschäftsjahr 2020 wird in die Geschichte – nicht nur in jene der RIGI BAHNEN AG – eingehen. Das allgegenwärtige Coronavirus hat die Gemüter und die Wirtschaft im Griff. Besonders die Tourismus- und die Hotelleriebranche sind von den Einschränkungen des Bundesrats stark betroffen. Schweren Herzens haben daher der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der RIGI BAHNEN AG entschieden, erstmals in der Geschichte unserer Aktiengesellschaft eine Generalversammlung ohne physische Anwesenheit von unseren geschätzten Aktionärinnen und Aktionären durchzuführen. Zur Sicherheit von uns allen.*

*Die Erklärungen zum Ablauf der diesjährigen Generalversammlung finden Sie in dieser Broschüre.*

*Ich freue mich, Sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder auf der Königin der Berge begrüßen zu dürfen und danke für Ihr Verständnis.*

*Bleiben Sie gesund und zuversichtlich.*

*Herzliche Grüsse*



Karl Bucher  
Präsident des Verwaltungsrats



# TRAKTANDENLISTE

zur ordentlichen Generalversammlung 2020

## 1. JAHRESBERICHT UND JAHRESRECHNUNG 2019 MIT BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Antrag: Genehmigung

## 2. VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS VON CHF 3 367 169

|         |   |     |           |
|---------|---|-----|-----------|
| Antrag: | Dividendenausschüttung CHF 0.12 pro Aktie         | CHF | 432 000   |
|         | Zuweisung an allgemeine gesetzliche Reserven      | CHF | 170 000   |
|         | Zuweisung an statutarische Reserven               | CHF | 170 000   |
|         | Zuweisung an Reserven Art. 36 PBG                 | CHF | 13 705    |
|         | Zuweisung an beschlussmässige/freie Gewinnreserve | CHF | 2 600 000 |
|         | Vortrag auf neue Rechnung                         | CHF | 45 912    |

## 3. ENTLASTUNG DES VERWALTUNGSRATS UND DER GESCHÄFTSLEITUNG

Antrag: Entlastung

## 4. WAHL DES VERWALTUNGSRATS

Antrag: Wiederwahl für eine Amtszeit von drei Jahren

- Herr Karl Bucher, Meggen
- Herr Urs Wullschleger, Arth
- Herr Martin Schmitt, Wetzikon
- Frau Christine Zemp Gsponer, Luzern
- Herr Heinz Leibundgut, Hochdorf
- Herr Mischa Hasler, Weggis
- Frau Nicole Diermeier, Luzern
- Herr Reto Brun, Merlischachen

## 5. WAHL DER REVISIONSSTELLE

Antrag: Wiederwahl der Revisionsgesellschaft Balmer-Etienne AG, Luzern, mit ordentlicher Revision als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr.

## 6. INFORMATIONEN/AUSBLICK

Der Geschäftsbericht 2019 kann auf unserer Website unter [rigi.ch/investorrelations](http://rigi.ch/investorrelations) eingesehen werden. Informationen zu laufenden Projekten finden Sie unter [rigi-projekte.ch](http://rigi-projekte.ch)

**Das Aktienregister ist während der Frist vom 14. April bis 14. Mai 2020 geschlossen.**

Vitznau, 2. April 2020 / RIGI BAHNEN AG

# ERLÄUTERUNGEN ZU DEN TRAKTANDEN 2020

Aufgrund der Tatsache, dass wir in diesem Jahr die Generalversammlung ohne persönliche Präsenz der Aktionärinnen und Aktionäre durchführen, informieren wir Sie schriftlich zu den einzelnen Traktanden:

## 1. JAHRESBERICHT UND JAHRESRECHNUNG 2019 MIT BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Das Gästeaufkommen aller Bahnen der RIGI BAHNEN AG sank im Geschäftsjahr 2019 gegenüber dem Vorjahr insgesamt um 3,5% auf 1,87 Mio. Frequenzen. Dank höherem durchschnittlichen Ertrag pro Gast sank der Nettoerlös gegenüber dem Vorjahr nur um 1,1% auf CHF 28,96 Mio. Der Rückgang des Nettoerlöses ist primär auf tiefere Erträge aus dem Verkehrsgeschäft sowie dem Bereich Shops/Merchandising zurückzuführen. Der Betriebsaufwand stieg um 1,3% auf CHF 21,86 Mio. Der Personalaufwand ist dabei mit CHF 13,7 Mio. der grösste Kostenblock. Per Ende 2019 waren 238 Mitarbeitende (Vorjahr 220) beschäftigt. Umgerechnet in Vollzeitstellen entspricht dies 144,5 Mitarbeitenden (Vorjahr 140). Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) sank gegenüber dem Vorjahr um 7,8% auf CHF 7,1 Mio. Die EBITDA-Marge beträgt 24,5% (Vorjahr 26,3%).

Die Gewinnsteigerung auf CHF 3,4 Mio. ist darauf zurückzuführen, dass aufgrund der neu gesetzlich vorgegebenen Rechnungslegung für abgeltungsberechtigte Transportunternehmen (RKV) keine weiteren Wertberichtigungen mehr vorgenommen werden dürfen.

## 2. VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS VON CHF 3 367 169

Wie in den letzten Jahren kommuniziert, verfolgt der Verwaltungsrat eine verlässliche und kontinuierliche Dividendenpolitik. Der positive Jahresabschluss erlaubt vorbehaltlich der Zustimmung durch die Aktionärinnen und Aktionäre wiederum eine Bardividende von 12 Rappen pro Aktie. Der Verwaltungsrat hat im Rahmen einer ausserordentlichen Sitzung vom 26. März 2020 nach einer erneuten Auslegeordnung und in Kenntnis der aktuellen Coronasituation einstimmig entschieden, am Antrag zur Ausschüttung der Bardividende von 12 Rappen je Aktie festzuhalten. Wie bis anhin können Aktionärinnen und Aktionäre mit 200 oder mehr Aktien zwischen einer Bardividende oder Aktionärs-Tageskarten wählen. Wir freuen uns natürlich, möglichst viele Aktionärinnen und Aktionäre nach der schwierigen Zeit wieder am Berg begrüssen zu dürfen.

## 3. ENTLASTUNG DES VERWALTUNGSRATS UND DER GESCHÄFTSLEITUNG

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung stellen den Antrag zu ihrer Entlastung und danken für das entgegengebrachte Vertrauen.

## 4. WAHL DES VERWALTUNGSRATS

Alle bisherigen Verwaltungsräte stellen sich an der Generalversammlung zur Wiederwahl. Im letzten Jahr wurden die Statuten so angepasst, dass die Amtsdauer neu drei Jahre beträgt. Aufgrund der schriftlichen Abstimmung sollen die Verwaltungsräte einzeln gewählt werden.

## 5. WAHL DER REVISIONSSTELLE

Der Verwaltungsrat empfiehlt, die bisherige Revisionsgesellschaft, Balmer-Etienne AG, Luzern, erneut für ein Jahr zu wählen.

## 6. INFORMATIONEN/AUSBLICK

In dem aktuell äusserst dynamischen Umfeld ist es unmöglich, eine verlässliche Prognose zum Geschäftsverlauf 2020 der RIGI BAHNEN AG abzugeben. Es ist bereits heute klar, dass das Coronavirus einen starken Einfluss auf das Ergebnis 2020 haben wird. Stand heute werden alle grossen Projekte weiterentwickelt, die Liquidität ist gesichert. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung analysieren laufend die Entwicklung und treffen die nötigen Entscheidungen.

# JAHRESRECHNUNG in CHF

## ERFOLGSRECHNUNG

|   | 2019             | 2018             |
|---|------------------|------------------|
| Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen                               | 28 964 500       | 29 288 010       |
| Betriebsaufwand   | -21 861 081      | -21 585 333      |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA)</b> | <b>7 103 418</b> | <b>7 702 678</b> |
| Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens                       | -3 573 794       | -3 637 514       |
| Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens                   | 0                | -850 000         |
| <b>Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>                   | <b>3 529 624</b> | <b>3 215 163</b> |
| Finanzaufwand   | -158 604         | -81 145          |
| <b>Betriebsergebnis vor Steuern (EBT)</b>                               | <b>3 371 020</b> | <b>3 134 019</b> |
| Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag                                   | 0                | -423 849         |
| Direkte Steuern   | -3 851           | -19 743          |
| <b>Jahresgewinn</b>   | <b>3 367 169</b> | <b>2 690 427</b> |
| <b>Gewinnvortrag Vorjahr</b>  | <b>41 664</b>    | <b>33 572</b>    |
| Nicht ausgeschüttete Dividenden auf eigenen Aktien                      | 22 783           | 29 327           |
| <b>BILANZGEWINN</b>   | <b>3 431 617</b> | <b>2 753 326</b> |

## BILANZ

|                       | 2019              | 2018              |
|-----------------------|-------------------|-------------------|
| <b>AKTIVEN</b>        |                   |                   |
| Umlaufvermögen        | 6 840 998         | 10 213 538        |
| Anlagevermögen        | 52 134 930        | 35 648 404        |
| <b>TOTAL AKTIVEN</b>  | <b>58 975 928</b> | <b>45 861 942</b> |
| <b>PASSIVEN</b>       |                   |                   |
| Fremdkapital          | 26 254 891        | 16 095 324        |
| Eigenkapital          | 32 721 038        | 29 766 618        |
| <b>TOTAL PASSIVEN</b> | <b>58 975 928</b> | <b>45 861 942</b> |

## KENNZAHLEN in CHF

|   | 2015        | 2016        | 2017        | 2018        | 2019        |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Nettoerlös                                    | 21 343 363  | 23 137 314  | 27 109 589  | 29 288 010  | 28 964 500  |
| Betriebsaufwand                               | -15 637 475 | -17 232 091 | -20 059 542 | -21 585 333 | -21 861 081 |
| Betriebsergebnis EBITDA                       | 5 705 887   | 5 905 223   | 7 050 048   | 7 702 678   | 7 103 418   |
| EBITDA in % des Nettoerlöses                  | 26,7        | 25,5        | 26,0        | 26,3        | 24,5        |
| Betriebsergebnis EBIT                         | 2 968 169   | 1 666 696   | 2 600 006   | 3 215 163   | 3 529 624   |
| Jahresgewinn                                  | 911 007     | 1 484 819   | 2 494 084   | 2 690 427   | 3 367 169   |
| Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit (Cashflow) | 5 876 171   | 5 648 724   | 8 640 861   | 6 007 385   | 6 940 964   |
| Bilanzsumme                                   | 35 206 267  | 38 018 321  | 44 656 255  | 45 861 942  | 58 975 928  |
| Eigenkapital                                  | 16 512 557  | 21 582 376  | 27 062 688  | 29 766 618  | 32 721 038  |

# BERICHT DER REVISIONSSTELLE

an die Generalversammlung der RIGI BAHNEN AG, Arth

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung Ihrer Gesellschaft bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### *Verantwortung des Verwaltungsrats*

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfungen in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### *Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften*

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 23. März 2020

Balmer-Etienne AG

Werner Pfäffli  
Zugelassener Revisionsexperte  
(leitender Revisor)

ppa. Katrin Schmid  
Zugelassene Revisionsexpertin

# ZU IHRER UND UNSERER SICHERHEIT

## *Generalversammlung 2020 ohne Teilnahme der Aktionäre*

Seit wenigen Wochen schränkt das Coronavirus (COVID-19) unser Gesellschaftsleben massiv ein. Veranstaltungen wie eine Generalversammlung sind vorerst bis am 19. April 2020 nicht erlaubt und die touristischen Bergbahnen bleiben bis mindestens am 26. April 2020 geschlossen. Wann diese Massnahmen aufgehoben werden, ist nicht voraussehbar.

Aufgrund dieser behördlichen Vorgaben nehmen auch wir die Verantwortung zum Schutz unserer Aktionärinnen und Aktionäre wahr und führen die ordentliche Generalversammlung am Donnerstag, 14. Mai 2020, ohne persönliche Teilnahme der Aktionärinnen und Aktionäre und ohne Rahmenprogramm durch.

Sie haben die Möglichkeit und wir laden Sie dazu ein, Ihre Rechte als Aktionärin oder Aktionär via Stimmabgabe an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter zu wahren.

## **JETZT TRÄUMEN – SPÄTER GENIESSEN**

Auch wenn Sie, geschätzte Aktionärin, geschätzter Aktionär, zurzeit die Königin der Berge nicht besuchen können, lassen wir Ihnen ein Aktionärsbillet und einen Wertgutschein für unsere Gastronomie – einlösbar bis 31. Dezember 2020 – zukommen. Besuchen Sie die Rigi bald wieder, wenn die Einschränkungen infolge Corona vorbei sind und geniessen Sie dann Ihren Aufenthalt auf der Königin der Berge umso mehr.

## **WEICHEN STELLEN – JUBILÄUM IN SICHT**

Wir danken Ihnen für das Verständnis und freuen uns bereits heute, Sie zu unserer Jubiläums-Generalversammlung im nächsten Jahr am Mittwoch, 12. Mai 2021, einzuladen. Diese Generalversammlung wird im Rahmen des 150 Jahre Jubiläum der Rigi Bahnen stattfinden und deshalb speziell gestaltet. Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude.



**CORONAVIRUS**  
*Aktuelle Infos*

---

**RIGI BAHNEN AG**

+41 41 399 87 87

*Bahnhofstrasse 7, Postfach  
6354 Vitznau, Schweiz  
welcome@rigi.ch*

The Rigi logo is a teal-colored square with the word "Rigi" written in a white, elegant script font. The square is tilted slightly to the right.

**RIGI.CH**   #rigi